



Auszeichnung für *lokal+fair* – Stadt Uster

Auszeichnung mit dem Award:

Da das Interesse der Öffentlichkeit und der Bevölkerung an nachhaltiger Beschaffung und dem Wissen, woher Lebensmittel kommen, stark wächst, ermutigt eine *lokal+fair* - Partnerschaft Städte und Gemeinden konkrete, ihre bestehenden Nachhaltigkeitskonzepte und Beschaffungsrichtlinien zusätzlich mit einem Fokus auf lokale Produkte und die Stärkung des Gewerbes zu ergänzen und ihr Engagement positiv zu kommunizieren. Aus den *lokal+fair* - Kriterien können sie verschiedene Möglichkeiten wählen, wie sie als Gemeinde ihre lokalen Produzentinnen und Produzenten, das Gastronomiegewerbe und mittels Sensibilisierungs- und Informationskampagnen die Ernährungskompetenz der Bevölkerung stärken können.

Gemeinden, die **mindestens 3 der Kriterien** umsetzen, können mit dem *lokal+fair* - Award ausgezeichnet werden. Sie erhalten als Vorbildgemeinde Präsenz auf der Website.

Kriterien und ihre Bewertung für die Stadt Uster:

Der Kriterienkatalog ist dabei nicht als abschliessend zu betrachten, sondern kann durch Eigeninitiative von Gemeinden erweitert und ergänzt werden.

Kriterien:	Erfüllt / Nicht erfüllt:	Beispiele:
Teil der Politik	Erfüllt	Die Stadt Uster verfolgt eine Nachhaltigkeitspolitik und entsprechende Massnahmen, worin auch <i>lokal+fair</i> - Themen aktiv angegangen werden. Zu den Strategien gehören beispielsweise das Verpflegungskonzept der Heime in Uster, die aktuell gültigen Einkaufsempfehlungen der Stadt Uster, sowie die Checkliste für interne Anlässe, die allesamt lokale Produkte stärker berücksichtigen und wenn immer möglich lokale Lebensmittel und Produzierende bevorzugen.
Förderung von Vereinen und Organisationen im Bereich lokal + fair	Erfüllt	Die Stadt Uster unterstützt Organisationen und Vereine, die den Zweck verfolgen, die Nachhaltigkeit und insbesondere auch die lokale Lebensmittelversorgung zu fördern. So wurden auch im Rahmen der jährlich stattfindenden Nachhaltigkeitswochen 2023 die Ernährung vertieft angesprochen, an den Nachhaltigkeitsmärkten der Stadt erhalten Organisationen wie die Marktschwärmerei, Foodsharing oder Transition Town Auftrittsmöglichkeiten und mit der neuen Begleitgruppe Nachhaltigkeit wird die Vernetzung der bestehenden Initiativen und Vereine gefördert und in die Aktivitäten der Stadt integriert. In Zusammenarbeit mit <i>lokal+fair</i> sollen diese Aktivitäten weiter ausgebaut werden.



Teil von Angebot öffentlicher Einrichtungen	Erfüllt	In den Einkaufsempfehlungen, den Richtlinien für interne Anlässe und dem Verpflegungskonzept für Heime ist festgehalten, dass lokale und saisonale Produkte eingekauft werden und beim Catering lokale und regionale Anbietende bevorzugt werden. Es wird sich nach der Saison gerichtet und lokale und Freilandprodukte werden bevorzugt.
Präsenz von lokalen Anbietern	Erfüllt	Die Stadt Uster ist bestrebt, an gemeindeeigenen Veranstaltungen, Events und Apéros beim Catering auf lokale Produzentinnen und Produzenten zu setzen und lokale Spezialitäten anzubieten. Auch bei Geschenken und Auszeichnungen wird auf Ustermer Produktion und Spezialitäten gesetzt.
Förderung geeigneter Anlässe	Erfüllt	Die Stadt Uster unterstützt Anlässe und Veranstaltungen wie den Wochenmarkt, an denen lokale Bäuerinnen und Bauern und andere regionale Anbieter ihre Produkte anbieten und den Direkteinkauf der Bevölkerung erleichtern. Zudem gibt es die monatlichen Samstagsmärkte sowie den Nachhaltigkeitsmarkt, der insbesondere Organisationen und Projekten im Nachhaltigkeitssektor eine Plattform bietet.
Berichterstattung in Kanälen der Gemeinde	Teilweise erfüllt	Informationen zur lokaler und regionalen Lebensmittelversorgung, zu <i>lokal+fair</i> und ihr Mehrwert für die Stadt und die Region sind auf der Website zu finden, könnten allerdings noch mehr Priorität erfahren.
Nationaler Direktvermarktungstag <i>lokal+fair</i>	Teilweise erfüllt	Die Stadt Uster hat selbst noch keine Aktivitäten zum nationalen Direktvermarktungstag organisiert, publiziert aber die Aktivitäten und Veranstaltungen von <i>lokal+fair</i> auf der Website und im Veranstaltungskalender.
Informationsmaterial auflegen und zugänglich machen.	Erfüllt	Das <i>lokal+fair</i> - Engagement der Stadt ist relativ neu. Deshalb sind entsprechende Informationsaktivitäten an die Bevölkerung erst ansatzweise angelaufen (z.B. Publikation der Aktivitäten als <i>lokal+fair</i> – Stadt und am Direktvermarktungstag auf der Website etc.)
Kommunikation nach aussen	Erfüllt	Im Rahmen der Übergabe des <i>lokal+fair</i> – Awards informiert die Stadt Uster zu den Aktivitäten im Rahmen von <i>lokal+fair</i> mittels Medienmitteilung und macht entsprechende Aktivitäten und die Wichtigkeit des lokalen Konsums auf der Website publik.
Gemeindeeigene Flächen	Nicht erfüllt	Die Stadt Uster stellt auf dem Stadtgebiet noch keine Flächen für Marketing oder gezielte Initiativen für lokale Bäuerinnen und Bauern oder andere lokale Anbieter (Alpomaten, o.ä.) zur Verfügung.



Gesamtbeurteilung: Die Stadt Uster setzt sich auf verschiedenen Ebenen für nachhaltigen Konsum und lokale Versorgung ein. In ihren Einkaufsempfehlungen ist festgehalten, dass saisonale und regionale Lebensmittel eingekauft und beim Catering lokale und regionale Anbietende bevorzugt werden, die mit saisonalen und regionalen Produkten arbeiten. Im Rahmen der jährlich stattfindenden Nachhaltigkeitswochen wurde 2023 die nachhaltige Ernährung vertieft thematisiert. Mit den Marktschwärmern, dem Wochenmarkt am Freitag und dem einmal monatlich stattfindenden Samstagsmarkt existieren bereits verschiedene Möglichkeiten, sich lokal und regional zu versorgen. Alle diese Angebote sollen mit der Partnerschaft mit «lokal+fair» weiter gefördert und ausgebaut werden. Obwohl noch viel Potenzial für weitere wirkungsvolle Massnahmen vorhanden ist, beispielsweise in der Kommunikation, der Beschaffung für eigene Betriebe, der Partizipation und dem Dialog mit der Bevölkerung, darf die Stadt Uster als vorbildlich im Bereich *lokal+fair* bezeichnet werden.